

Heribert Küng

Glanz und Elend der Söldner

**Appenzeller, Graubündner, Liechtensteiner,
St. Galler und Vorarlberger in fremden Diensten
vom 15. bis zum 19. Jahrhundert**

Eine Publikation
des Arbeitskreises für Regionale Geschichte

Z. D

Inhalt

Vorwort des Verfassers	7	Stars und Versager	74
Zum Geleit	9	Ulrich von Schellenberg	75
I. Voraussetzungen		Jakob Hannibal von Hohenems	77
für den Fremddienst	10	Johann Philipp von Hohensax	79
Hegemonialkriege in Europa	10	Hans Werner von Raitnau	82
Politische Zustände in der Region	12	Ulysses von Salis-Marschlins	84
Motivation für den Solddienst	14	Salomon von Sprecher	86
		Johann Viktor von Travers	88
II. Hinaus ins feindliche Leben	19	Caspar Theodosius de Latour	91
		Soldatenfrauen daheim	93
Werbung und Musterung	19	IV. Auf den Spuren der Söldner	100
Taktik, Bewaffnung und Ausrüstung	24	Fachleute für die Miliz	100
Soldverträge und Bündnisse	27	Fremde Lebensart	101
Soldat und Kaufmann	32	Sakralbauten	105
		Schlösser und Landsitze	110
III. Menschen im Fremddienst	35	V. Nachklang:	117
Gemeine Soldaten	35	Päpstliche Schweizergarde -	
Kampf um den Arbeitsmarkt	35	Der Beitrag der Region	
Sold und Beute	36	Anmerkungen	% 121
Garnisonsleben und Karriere	39	Namenregister	141
Im Einsatz	43	Quellen	148
Verluste und Desertion	47	Literaturverzeichnis	149
Verbotene Fremddienste	52		
Heimkehr oder Verbleib in der Fremde	58		
Offiziersdynastien	64		